



Michel (links) unterrichtet zusammen mit Knecht Alfred (Mitte) die boshafte Maduskan (sitzend) im Teilen eines Salamis. Empfänger ist Lasse aus dem Armenhaus (rechts). Bild: Ruth Auf der Maur

Bühne

## Michel hat das Herz am rechten Fleck

12. März 2018

Brigitt Maag inszenierte das Kindermusical «Neues von Michel aus Lönneberga» in Schwyz.

Viele turbulente, aber auch ruhigere Szenen unterhielten wunderbar. Der liebe Lausubub Michel aus Lönneberga (Rahel Fischer) hats wirklich in sich: Er wirbelt vom Anfang bis Schluss über die Bühne und fordert seine Umgebung tüchtig heraus. «Michell!», tönt es regelmässig aus Papa Antons Mund, und dann weiss der lebhaftige Junge, dass er wieder was angestellt hat. Er rennt dann lieber gleich selbst in den Tischlerschuppen, bevor sein Vater ihn dort einsperrt. Dort schnitzt er in aller Ruhe seine Holzmännchen und wartet, bis die «Luft wieder rein ist».

Michel lädt das Armenhaus zum Festschmaus auf Katthult ein

Dabei hat der Junge eigentlich «das Herz am rechten Fleck». Als er zusammen mit Knecht Alfred (Andres Esteban) an Weihnachten einen Korb voller Köstlichkeiten zu den Armen bringt, sieht er, wie diese unter der boshafte Leiterin Maduskan (Sue Bachmann) leiden. Michel beschliesst darum, alle zum Festessen auf den elterlichen Hof Katthult einzuladen. Was passiert, als Papa Anton (Luigi Prezioso) und Mama Alma (Pia Lustenberger) nach Hause kommen und eine leere Vorratskammer vorfinden, kann man sich wohl ausdenken ...

Live gesungene Lieder und raffinierte Bühnenwechsel

Die sechs Schauspielerinnen und Schauspieler zeigten sowohl singend und tanzend als auch Theater spielend eine beachtliche Leistung. Raffinierte Wechsel im Bühnenbild machten das Stück auch visuell zum Erlebnis. Zum



Abschluss des Musicals bot die Theatertruppe dem begeisterten Publikum als «Zückerli» ein Medley der bekanntesten Lieder (Musik von Jonas Zellweger; Lied «De Michel» von Andrew Bond).

Bote der Urschweiz / Ruth Auf der Maur